

Abschlussbericht «Berner Stadtmusikanten»

MUSIKSCHULE REGION WOHLLEN | *FaMusica*

Die Berner Stadtmusikanten

Das Familienkonzert

Mitwirkende

- BLÄSERBAND**
Leitung: Alois Jolliet
- ERZÄHLSTIMME**
David Zürcher
- SCHULE WOHLLEN**
Klasse 5/6 B

Aufführungen

- 25. JANUAR**
14:00 Kipferhaus Hinterkappelen
17:00 Reberhaus Uetligen
- 26. JANUAR**
14:00 Turnhalle Herrenschwanden

EINTRITT FREI
Kollekte

Sponsoren: Alfred Eries Pat. Sam. Stiftung, Lions Club, GVB Kulturstiftung Fondation culturelle, MIGROS Kulturprozent

Inhalt

Rückblick.....	2
Abrechnung	4
Reflexion und Ausblick	8
Dank.....	8

Rückblick

Die Musikschule Region Wohlen hat mit ihrem Jugendblasorchester Bläserband und dem Erzähler David Zürcher – Gesangslehrer an der Musikschule – eine Adaption der Bremer Stadtmusikanten an drei Orten in ihrem Einzugsgebiet aufgeführt.

Die Geschichte wurde dabei zu den Berner Stadtmusikanten umgeschrieben: Statt nach Bremen wollen die vier Tiere von der Region Wohlen aus nach Bern flüchten, um dort im Musikverein zu spielen. Im Bremgartenwald treffen sie auf das Räuberhaus und vertreiben die Bewohner. Doch anstatt weiter nach Bern zu ziehen, bleiben sie im Haus und im Wald. Umgangssprachlich wird dieser Wald auch Bremer genannt – daher der Name Bremer Stadtmusikanten...

Die Klasse 5/6 B in Wohlen fertigte im Textilunterricht Tiermasken der einzelnen Tiere an. Diese wurden jeweils getragen, wenn das Tierthema oder der Tierruf vorgespielt wurde.

Im Anschluss an die Konzerte wurde Werbung für kommende Veranstaltungen der Musikschule und verschiedene Angebote gemacht. Wie sich dies konkret auf die Musikschule auswirkt, lässt sich schwer sagen – auf jeden Fall wurde die Sichtbarkeit erhöht.

Diese Konzerte waren die ersten der neuen Konzertreihe FaMusica, organisiert von der Musikschule Region Wohlen. Ziel der Reihe ist es, Familienkonzerte in das Einzugsgebiet der Musikschule zu bringen. Bisher finden Kinderkonzerte fast ausschliesslich in der Stadt Bern statt, wodurch viele Familien das Angebot nicht nutzen. Langfristig sollen die Familienkonzerte fester Bestandteil der Kulturlandschaft in der Region werden.

Die Familienkonzerte waren mässig bis gut besucht:

- Sa, 25.1., 14:00, Kipferhaus Hinterkappelen – ca. 120 Zuhörende
- Sa, 25.1., 17:00, Reberhaus Uetligen – ca. 60 Zuhörende
- So, 26.1., 14:00, Turnhalle Herrenschanten – ca. 120 Zuhörende



In Hinterkappelen und Herrenschwanden waren die Konzerte gut besucht. In Uettligen fiel die Besucherzahl etwas geringer aus, vermutlich wegen des gleichzeitig stattfindenden Unterhaltungsabends des Turnvereins Kirchlindach. Diese Terminkollision war bei der Planung leider nicht bekannt.

Das Publikum bestand vorwiegend aus Familien, darunter viele, die nicht mit der Musikschule verbunden sind. Der andere Teil des Publikums setzte sich aus Angehörigen der Spielenden und der Musikschule zusammen. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv und dankbar – die Konzerte sollen unbedingt weitergeführt werden.

Das gesamte Konzert vom Sonntag in Herrenschwanden wurde für das Archiv aufgenommen und [kann hier in voller Länge angeschaut werden](#). Wir bitten darum, die Aufnahme ausserhalb Ihrer Organisation nicht zu verteilen oder zu veröffentlichen – vielen Dank.



Abrechnung

Das Projekt der Berner Stadtmusikanten erzielt ein Verlust von CHF 3'405.21. Die Kosten trägt die Musikschule.

Aufwand	Budget	Definitiv	Ertrag	Budget	Definitiv
Personalkosten	10'000.00	9'616.10	Kollekte	2'500.00	1'077.14
Allgemeine Projektaufwände	2'950.00	2'899.98	Sponsoren und Inserate	4'000.00	0.00
Produktionskosten	2'200.00	363.50	Verein Musikschule	1'000.00	864.23
Verpflegungskosten	500.00	217.00	Fundraising	8'900.00	8'100.00
Reserve Unvorhergesehenes	750.00	350.00			
Total Aufwand	16'400.00	13'446.58	Total Ertrag	16.400.00	10'041.37

Die detaillierten Aufwände und Erträge sind unten aufgelistet und durch Kommentare ergänzt.

Aufwände

Die Ausgaben fielen tiefer aus als budgetiert. Gleichzeitig lagen die Einnahmen und Unterstützungsgelder unter den Erwartungen, weshalb sparsam gewirtschaftet wurde.

Einige Ausgaben wurden reduziert, obwohl sie zwar notwendig, aber nicht zwingend unabdingbar waren – beispielsweise die Unterstützung durch Lehrpersonen im Orchester. Andere geplante Ausgaben wurden durch den zusätzlichen Einsatz der Orchestermitglieder und ihrer Familien übernommen, etwa der Transport zwischen den Konzerten oder der Bühnenaufbau, was wiederum zu einer tieferen Raummiete führte.

Zusätzlich stellte die Organisation Material ohne Mehrkosten zur Verfügung und übernahm die Realisation der Konzertaufnahme. Dies hatte Auswirkungen auf die jeweiligen Budgetposten, jedoch wurde bei der Organisation nichts verändert.

Zu den einzelnen Budgetpunkten finden sich entsprechende Kommentare.

Aufwand	Details (übernommen aus Budget)	Budget	Definitiv	Kommentar
Personalkosten	Total	10'000.00	9'616.10	
Erzähler	Zwei Proben und drei Konzerte à CHF 200.00.	1'000.00	1'400.00	Der Erzähler übernahm die Übersetzung des Werkes. Dies wurde mit CHF 400.00 entschädigt.
Lehrpersonen	Zwei Lehrpersonen zur Unterstützung im Orchester, zwei Proben und drei Konzerte	2'000.00	0.00	Trotz fehlenden Instrumente und Stimmen (z.B. Oboe, 2. Perkussion oder Piccolo) wurden aus Spargründen keine Lehrpersonen angefragt.
Organisation	- Ideen und Initiation Konzertprogramm - Musikalische Planung (Mitspielende, Beschaffung und ev. Bearbeitung Noten) - Kommunikation und Organisation mit Volksschulen - Organisation Konzerte (Orte, Bühne, etc.)	7'000.00	8'216.10	Die Organisation wurde wie budgetiert entlohnt, dazu kamen weitere Aufgaben und Leistungen: - Materialtransport Perkussion - Audiotechnik für Erzähler zur Verfügung gestellt - Aufnahmetechnik zur Verfügung gestellt und Aufnahme durchgeführt (inkl. Bearbeitung) - Aufbau Bühne in Herrenschwanden
Allgemeine Projektaufwände	Total	2'950.00	2'899.98	
Notenmaterial	Kauf der Orchesternoten	350.00	305.00	
Grafik	Erschaffung einer Marke der MSRW für Familienkonzerte, Plakate, Flyer, Programmheft und Onlineformate	500.00	940.50	Für das Grafikdesign wurden ca. 30 Stunden aufgewendet à 31.35.
Druck		600.00	600.00	Druck
Marketing	Inserate, Onlinewerbung, Kurzfilm	1'000.00	156.75	Für die multimediale Begleitung wurden ca. 5 Stunden aufgewendet à CHF 31.35.

Aufwand	Details (übernommen aus Budget)	Budget	Definitiv	Kommentar
Versand	Versand von Werbung	500.00	897.73	Alle Familien in den drei Gemeinden wurden personalisiert angeschrieben.
Produktionskosten		Total	2'200.00	363.50
Miete Konzertlokale		500.00	50.00	Mietaufwendungen in Herrenschwanden, Bühne wurde selber aufgebaut. In Uettligen sind keine Mietaufwendungen angefallen.
Miete Technik		500.00	0.00	Die Technik wurde teils von der Musikschule übernommen, der Rest wurde von der Organisation zur Verfügung gestellt
Transport	Für Perkussion, allfällige Technik	200.00	0.00	Der Transport wurde zum Teil von der Organisation übernommen (inkl. Bereitstellung Auto) und von den Teilnehmenden des Blasorchesters, bzw. deren Familien
Aufnahme	Foto-, Audio- und Videoaufnahme, Imagefilm	1'000.00	313.50	Die Archivaufnahme, einschliesslich Technik, Durchführung und Bearbeitung, wurde von der Organisation übernommen. Die Fotos und der Imagefilm für das Konzert in Hinterkappelen wurden extern erstellt, mit einem Stundenlohn von CHF 31.35 für insgesamt 10 Stunden.
Verpflegungskosten		Total	500.00	217.00
Verpflegen der Mitwirkenden zwischen Konzerte	50 Personen Verpflegung zwischen den Konzerten	500.00	217.00	Die Verpflegung wurde auf das nötigste reduziert, nur vor dem Konzert in Uettligen.
Zwischentotal		15'650.00	13'096.58	
Reserve Unvorhergesehenes	ca. 5%	750.00	350.00	Allen Beteiligten wurde als Dank eine Blume gegeben.
Total Aufwand		16'400.00	13'446.58	

Erträge

Ertrag		CHF	Definitiv	
Kollekte	Total	2'500.00	1'077.14	
	Kollekte Hinterkappelen Bar Kollekte Uettligen Bar Kollekte Herrenschwanden Bar Kollekte Twint		281.70 250.00 427.00 118.44	Die Kollekten vielen tiefer aus als Erwartet. Dies resultiert zum einen aus der tiefen Besuchendenzahl in Uettligen, aber vor allem an den falschen Erfahrungswerten: Die Erfahrungswerte beziehen sich nicht auf Familienkonzerte, bei denen viele Familien zusammen das Konzert besuchen. Die Kollekte wird pro Familie nur einmal bezahlt.
Sponsoren und Inserate		4'000.00	0.00	Im Programmheft wurden keine Inserate gedruckt, die Sponsoren wurden ausdrücklich bedankt.
Verein Musikschule		1'000.00	864.23	Twint Konto
Fundraising		8'900.00	8'100.00	
	Egli Salm Stiftung		1'500.00	
	GVB Kulturstiftung		1'200.00	
	Lions Club Wohlensee		1'000.00	
	Bärtschi Stiftung		2'000.00	
	Migros Kulturprozent		400.00	
	BEKB Kulturförderung		2'000.00	
	Stiftung Vinetum	abgesagt		
	Fondation Johanna Dürmüller-Bol	abgesagt		
	Stiftung Sostenuto	abgesagt		
	Schüller Stiftung	abgesagt		
	Pro Scienta Arte	abgesagt		
	Gesellschaft zu Mittellöwen	abgesagt		
	Stiftung Ursula Wirz	abgesagt		
Total Ertrag		16'400.00	10'041.37	

Reflexion und Ausblick

Mit diesen ersten Konzerten der Reihe FaMusica hat die Musikschule ihr Ziel erreicht: Familienkonzerte einem breiten Publikum vorzustellen und so auch musikschulfremde Familien anzusprechen. Das Publikum war begeistert und wünscht sich weitere Konzerte in diesem Format.

Aus finanzieller und organisatorischer Sicht war das Projekt jedoch weniger erfolgreich. Das Defizit entstand vor allem durch die hohen Organisationskosten. Diese waren unter anderem mit Arbeiten verbunden, die letztlich kein oder nur ein sehr kleines Ergebnis lieferten, z. B. die Vorstellung des Projekts an Volksschulen oder Besprechungen mit einzelnen Lehrpersonen. Ein ebenfalls grosser organisatorischer Aufwand entstand durch die initialen Sitzungen – von der ersten Idee dieser Konzertreihe bis zur eigentlichen Projektplanung, bei der der Rahmen festgelegt wurde.

Diese angestrebte Zusammenarbeit mit der Volksschule muss überdacht und hinterfragt werden. Die gespielten Konzerte waren auch ohne grosse Mitgestaltung durch die Volksschule ein grosser Erfolg. Durch eine Kooperation könnten jedoch auch Kinder erreicht werden, die bisher kein kulturelles Angebot nutzen.

Im nächsten Jahr wird es wieder Konzerte unter der Reihe FaMusica geben. Inhalt, Form und Mitwirkende werden in nächster Zeit bestimmt, ebenso wie die Konzertdaten. Gespräche mit den Konzertbesucher:innen haben gezeigt, dass ein Bedürfnis für diese Konzerte besteht. Die Musikschule wird sich bemühen, die Organisation so schlank wie möglich zu halten, ohne dass die Konzertqualität darunter leidet.

Dank

Die Musikschule bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung. Ohne diese wäre eine Fortsetzung der Konzertreihe nicht möglich, und ein wertvolles Angebot würde fehlen.

Wir freuen uns, Sie bei kommenden Konzerten und Veranstaltungen der Musikschule Region Wohlen begrüssen zu dürfen.



Alle Bilder von Stefan Saladin, Aufgenommen am Konzert in Hinterkappelen